

KINDERBAUHAUS Januar-Juni 2009

Ein künstlerisch-pädagogisches Projekt der MKS Jena mit Schülern der Talschule

Künstlerische Leitung: Kay Kalytta

Musikinstrumente erfinden, bauen, spielen experimentieren, komponieren, aufführen

Zielsetzung

Entwicklung eines akustischen Baukastens hergestellt aus den Grundmaterialien: Holz, Metall, Glas, Keramik und anderen Werkstoffen in 4 Instrumentengruppen:

- Blasinstrumente
- Eigenklinger
- Membran, Fell oder Trommelinstrumente
- Saiteninstrumente

selbst planen, entwerfen, durchkonstruieren, herstellen, ausprobieren und spielen

Verdeutlichen der Zusammenhänge zwischen Material und Herstellungsprozess, zwischen Idee und Verwirklichung und deren Auswirkungen auf die daraus entstehenden, aufeinander bezogenen Abläufe

Das Instrumentarium soll dazu beitragen, hörend, erkennend und gestaltend in die Strukturen unserer traditionellen, sowie in die Phänomene der zeitgenössischen Musik einzudringen.

Kompositionsworkshop, komponieren in der Schule

Das vorher geschaffene Instrumentarium dient zur klanglichen Umsetzung der kompositorischen Ideen.

- Notation mit grafischen Elementen (Formgestalt in Bildern)
- Mathematik-Formgestalt und Beziehungen von Zahlen in Bezug zu Klängen
- Möglichkeiten der Komposition mit Zahlen (nach O. Messiaen)
- Bildende Kunst - Mathematik - Musik in einem ($\Delta + \frac{1}{w} = 7$ Töne, $\frac{7}{4}$, $3 + 4$ Töne im Verhältnis)

Dramaturgie-Form / Erarbeitung einer Theatralischen Performance

Hierzu dienen von Schülern selbst entworfene Gedichte, Geschichten und Textexperimente aus dem Unterricht, die mit den vorherigen Erkenntnissen aus Instrumentenbau und Kompositionsworkshop verwoben werden sollen. Z.B. welche klanglichen bzw. musikalischen Assoziationen ergeben sich aus den Texten, welcher Ausdruck kann mit Musik erreicht werden? Es wird ein bewusster Umgang mit Spannung, Farbe, Zeit und Zeichen angestrebt.